

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugend von Lamprechtshausen!

Die Natur erwacht!

Huflattich, Frühlingsknotenblumen, Schneeglöckchen, das Leberblümchen, der verblühende Dirndlstrauch und das reinweiße "Palmkatzl" sind wohl die ersten untrüglichen Frühlingsboten - sie "läuten" mit ihrer frischen und bunten Farbenpracht frühe Ostern ein!

Der milde Winter bescherte uns kaum Schnee – womöglich gibt es noch eine große Menge, wie vor über 20 Jahren Ende März? Die meisten von uns werden das nicht mehr wollen und freuen sich auf saftiges Grün, erwachendes und blühendes Leben in unseren Wiesen und Wäldern in Feld und Flur!

Gewissermaßen feiert die Natur jetzt schon "Auferstehung" wie wir sie zu Ostern am Ostersonntag – jede (r) natürlich auf die persönliche Art und Weise - feiern werden! Fröhliche Ostern!

Was gibt es Neues?

Plattform Lamprechtshausen hilft

Mit Ostern verbindet man oft auch den Gedanken des Osterfriedens aber auch des Helfens. Die Plattform Lamprechtshausen hilft – es sind das eine Reihe von Freiwilligen - es werden bald an die 30 sein – kommt dem "Helfenwollen" in bewundernswerter Weise schon seit Monaten nach! Sie setzt sich für unsere

Flüchtlinge und sonstigen notleidenden Menschen in unserer Gemeinde mit großem Engagement und liebevoller Zuwendung ein! Ein herzliches und aufrichtiges "Dankeschön" für diese wertvolle Sozialarbeit!

Bitte beachten Sie den folgenden Beitrag von "Lamprechtshausen hilft" zu dieser Sache!

Wir sind so froh, dass sich Menschen aus unserer Gemeinde gefunden haben, die so spontan



5112 Lamprechtshausen Hauptstraße 4 Tel. 06274/6202; Fax-DW: 900 E-Mail: gemeinde@lamprechtshausen.at www.lamprechtshausen.at



Ausgabe Nr. 02/2016 (März)

Aus dem Inhalt

Vorinformation zur Bundes- Seite 4 präsidentenwahl

Lamprechtshausen hilft - Seite 6 bis 8 Neue Mitbürger stellen sich vor

Tag der Feuerwehr und Feu- Seite 10 erlöscherüberprüfung

Die Gemeinde-Info finden Sie auch unter www.lamprechtshausen.at

Inhaltsverzeichnis:

- Bericht des Bürgermeisters
- Ferienaktion Lokalbahn
- Feuerwehrfahrzeug zu verkaufen
- Angelobung GV Otto Pritz
- Gratulation und Dank an Frau Fiona Hawlin
- Bundespräsidentenwahl Vorinformation
- Gelber Sack was darf hinein, was nicht
- Energie-Beratungstermine 2016
- Gratulationen
- Lamprechtshausen hilft Neue Mitbürger stellen sich vor
- SHL Sie brauchen Hilfe?
- Kunstbilderabverkauf Frauenschuh
- Landjugend Lamprechtshausen
 Bericht zur Jahreshauptversammlung
- Hebamme Kaltenegger
- Facharzt für Innere Medizin Dr. Scharinger
- Feuerlöscherüberprüfung und Tag der Feuerwehr
- EU Gemeinderat informiert
- Information der WG Lamprechtshausen
- Statistik Austria SILC Erhebung
- Stille Nacht Museum
- SalzArt Veranstaltungen
- BHAK&BHAS Oberndorf
- EU-Seminar des Salzburger Bildungswerkes
- Veranstaltungshinweise und kalender



Ferienaktion der Gemeinde Freifahrt Lokalbahn

Für die Zeit vom 19. März bis einschließlich 29. März 2016 (Osterferien) werden Gutscheine für Kinder vom 6. bis zum vollendeten 14. Lebensjahr (HWS in Lamprechtshausen) zur Freifahrt mit der Lokalbahn ausgegeben. Die Gutscheine erhalten Sie im Gemeindeamt. Das Angebot ist für die Ferien mit 2 Hin- und Rückfahrten je Kind limitiert.

ihre Hilfe angeboten haben und besonders den Flüchtlingen auf verschiedenste Art und Weise beistehen. Wie gut muss diesen Menschen jede Art der Zuwendung tun – schließlich mussten sie zum Teil Fürchterliches in ihrer Heimat erleben und von dort flüchten!

Demnächst werden wir wieder - im Haus Braunegger - ca. 15 Flüchtlinge aufnehmen können, um damit der gesetzlichen Forderung gerecht zu werden! Auch dafür bedanken wir uns bei der Besitzerfamilie Braunegger!

Beschluss Ankauf Parzelle Nähe Ortsplatz Arnsdorf

Nachdem sich bei der Abstimmung in der Gemeindevertretung durch die Situation: 9 Stimmen für den Ankauf und 9 Stimmen gegen den Ankauf eine Pattstellung ergeben hat, lag die Entscheidung bei mir als Vorsitzenden. Für mich als Bürgermeister war immer klar, dass eine solche vorausschauende Grundvorsorge für die künftige Ortsentwicklung in Arnsdorf sehr wichtig ist und dass dieses Grundstück angekauft werden soll. Somit hat meine Stimme entschieden, dass dieser Ankauf getätigt wird.

Damit sind natürlich andere Planungsvoraussetzungen gegeben – die Adaptierung des Ortsplatzes und des Parkplatzes westlich der Parzelle Wimmer Elfriede wird daher auf 2017 verschoben. Der Gehsteig nach Oberarnsdorf soll heuer realisiert werden – die Ausschreibung dazu läuft!

Für unsere Schulkinder aus Oberarnsdorf wird dieser Gehsteig eine wichtige Schulwegsicherung bedeuten!

Renovierung Kirche Arnsdorf – Gemeinde hilft

Ausgehend von einem Investitionsbedarf von ca. EUR 1.500.000.- wird die Gemeinde einen Höchstbetrag von EUR 500.000.- bis zum Jahr 2020 mitfinanzieren! Für das Jahr 2016 stehen EUR 150.000.- zur Verfügung! Diese Beschlüsse konnten einstimmig gefasst werden!

Familienfreundliche Gemeinde

Diesem Begriff liegt ein UNICEF Zertifikat und das Zertifikat "familienfreundlichegemeinde" zugrunde – die Umsetzung verschiedenster Maßnahmen soll in den nächsten 3 Jahren erfolgen. Nach einer IST Bestandsaufnahme – die Bevölkerung war zu mehreren Workshops eingeladen – wurden folgende Maßnahmen und Ziele formuliert:

Allgemeine Maßnahmen:

- Parkgestaltung gegenüber Pfarrhof
- Auftritt eines Straßentheaters
- Pausengeräte Volksschule Lamprechtshausen
- Erhöhte Sitzbänke für Senioren

Kinder und Jugendbereich:

- Schaffung Jugendtreff
- Überarbeitung Ferienprogramm (Verbesserung Anbot für 12 bis 14 jährige)
- Rechtliche Beratung (Karenz, Wiedereinstieg...)

In der Auflistung waren natürlich auch Projekte wie: Mehrzweck-Veranstaltungshalle, Seniorenheim, Kinderfördermodell Elsbethen, usw. angeführt. Überlegungen und Planungen dazu laufen – die Finanzierbarkeit wird geprüft. Die Umsetzbarkeit wird sich z.T. auf mehr als 3 Jahre erstrecken, deshalb wurden diese

Projekte nicht in die Umsetzung "Familienfreundliche Gemeinde" aufgenommen.

Kräutergarten – Blumenwiese realisierbar?

Im Rahmen einer Vorbesprechung mit dem Obst-u. Gartenbauverein, dem Imkerverein, Gemeinde- und Schulvertretern und anderen wurde die Realisierbarkeit eines Kräutergartens bzw. einer Blumenwiese erörtert. Für die Mitgestaltung bzw.

Umsetzung und danach zur ständigen Mitarbeit bräuchten wir noch einige Freiwillige - vielleicht findet sich jemand?

Auskünfte erteilen:

Bürgermeister Tel.: 06274/6202-14 oder Vizebürgermeister Tel.: 0664/1535442

Bis zur nächsten Gemeinde-Info verbleibe ich mit freundlichen Grüßen Ihr (Euer) Bürgermeister

Ing. Johann Grießner

Feuerwehrfahrzeug zu verkaufen

Die Gemeinde Lamprechtshausen beabsichtigt an den Meistbieter ein außer Dienst gestelltes Feuerwehrfahrzeug zu veräußern:

Fahrzeugbeschreibung:

Marke: Mercedes-Benz

Modell: Sprinter Kombi Diesel 4x4 Type: Sprinter 316 CDI 3.5 6 / 3.550

Kraftstoffart: Diesel

Sitzplätze: 9

Erstzulassung: 06.04. 2005 § 57a Begutachtung: April 2014

Tachostand: 97.941 km

Lackart/ Farbe: 2-Schicht-UNI / Rot Hubraum/Leistung: 2.688 m³ /

115 kW



Eigen-/Gesamtg.: 2.550 3.500 kg

Besonderheiten: Allrad, Korrosions-

schäden, Sturmschaden

Das Fahrzeug kann in der Feuerwehrzeugstätte besichtigt werden. Terminvereinbarung mit Harald Mayer, Tel. 0664 / 2348139 oder Andreas Perschl, Tel. 0664 / 4130463 erbeten. Kaufangebote sind bis längstens 04.04.2016, 18 Uhr in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift "Kaufangebot für FW-Mercedes-Benz Mannschaftstransporter" im Gemeindeamt Lamprechtshausen abzugeben. Die Gemeinde Lamprechtshausen erklärt ausdrücklich sich das Recht auf Nichtvergabe des Fahrzeuges vorzubehalten.

Öffnungszeiten und Sprechtage im Überblick

Gemeindeamt

Amtsstunden und Parteienverkehrsstunden:

Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis

Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bibliothek Lamprechtshausen

Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr Mittwoch von 15.00 bis 19.00 Uhr Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Altstoffsammelzentrum

Mittwoch von 15.00 bis 19.00 Uhr Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Postamt Lamprechtshausen

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr

Sprechstunde Notar

ieden Mittwoch von 9.00 bis 10.00

Sprechstunde in Steuersachen

jeden ersten Montag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung im Gemeindeamt

Elternberatung Lamprechtshausen

jeden zweiten Dienstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Mutterberatung (Gemeindeamt/EG)

Einschaltung in die Gemeinde-Info:

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeinde-Info ist

Montag, der 4. April 2016

Beiträge per Mail an gemeinde@lamprechtshausen.at



Angelobung des neuen Gemeindevertretungsmitglieds der SPÖ Fraktion Herrn Otto Pritz

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.02.2016 wurde Herr Otto Pritz für das ausgeschiedene Mitglied Ing. Bernhard Mühlbauer als neues Mitglied der Gemeindevertretung angelobt.

In der Sitzung wurde auch GV Frau Sonja Widmann in die Gemeindevorstehung gewählt und folgt damit Herrn Ing. Mühlbauer als Gemeinderätin.

Wir danken Herrn Ing. Mühlbauer für die geleistete Arbeit und wünschen uns mit GV Otto Pritz und GR Sonja Widmann eine gute Zusammenarbeit - alles Gute! Herzlichen Dank an GV Otto Pritz, dass er sich für die Gemeindevertretung zur Verfügung stellt!

Gratulation und Dank an Frau Fiona Hawlin

Herzliche Gratulation zur erfolgreichen Bildausstellung von Fiona Hawlin in unserem Gemeindeamt und herzlichen Dank für die großzügige Spende an unseren Elternverein in Lamprechtshausen!

Bundespräsidentenwahl am 24. April 2016

Zur Bundespräsidentenwahl erhält jeder Wahlberechtigte eine Amtliche Wahlinformation durch die Post zugestellt (siehe Abbildung). Diese Amtliche Wahlinformation bildet somit die Grundlage für die Abgabe Ihrer Stimme.

Nehmen Sie zur Wahl bitte den gekennzeichneten Abschnitt der Amtlichen Wahlinformation (Wählerverständigungskarte) und einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

Eine detaillierte Beschreibung zur Vorgehensweise ist in der Amtlichen Wahlinformation enthalten. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Martina Höpflinger, Tel.: 06274/6202-11 o d e r p e r E - M a i I: gemeinde@lamprechtshausen.at jederzeit gerne zur Verfügung.

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Die entsprechende Anforderungskarte erhalten Sie ebenfalls mit der Amtlichen Wahlinformation. Falls Sie über einen Internetzugang verfügen, besteht auch die Möglichkeit, die Antragstellung online über www.wahlkartenantrag.at durchzuführen.

Wichtig:

Wahlkarten können nicht per Telefon



beantragt werden!

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online Anträge ist der 20. April 2016, für persönlich in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge der 22. April 2016, 12.00 Uhr.

Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten (Briefwahl) über den Postweg bei den Bezirkswahlbehörden ist der 24. April 2016, bis 17.00 Uhr.

Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten mittels persönlicher Abgabe (Briefwahl) am Wahltag, 24. April 2016, ist in den Bezirkswahlbehörden bis 17.00 Uhr oder auch in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten möglich. Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder von dem Wähler beauftragte Person zulässig. Weitere Informationen finden Sie auf Ihrer persönlichen Wahlkarte!

ICH-DU-WIR-Cafe



Das "ICH-DU-WIR-Cafe" fand am Freitag, dem 11. März im Betreubaren Wohnen statt. Ein Teil der hilfreichen Runde beim gemütlichen Kaffee-

Plausch.



Seitens der Firma Transporte und Müllabfuhr Gschaider wurde uns mitgeteilt, dass beim letzten Abholungstermin viele Säcke nicht mitgenommen werden konnten, da darin nicht zulässige Gegenstände entsorgt wurden. Um ein solches Vorkommnis nicht zu wiederholen wollen wir nochmals daran erinnern:



Das darf in den Gelben Sack bzw. in die Gelbe Tonne

Plastikflaschen für Getränke: z. B. PET-Flaschen WICHTIG: Flasche flachdrücken und Boden umknicken! Plastikflaschen für Wasch- und Reinigungsmittel: z. B. Haushaltsreiniger, Spülmittel, Waschmittel, Weichspüler Plastikflaschen für Körperpflegemittel: z. B. Shampoo; Duschgel, Kunststofftuben (Zahnpasta)

Getränkekartons: z. B. Gebrauchte Milch- und Saftpackungen WICHTIG: Flachdrücken!

Andere Leichtverpackungen wie: Joghurt-, Trinkbecher (bitte ineinander stapeln), Kunststofffolien, Plastiksackerl und Tragetaschen; Kunststoffdeckel und -verschlüsse; Kunststoffkanister; Blisterverpackungen; Tiefkühlverpackungen; Tiefkühlverpackungen; Kunststoffbeschichtete Kartons), Alu-beschichtete Gefrierbeutel, Styropor® - Verpackungschips, Formteile); Obstund Fleischtassen aus Kunststoff; Kunststoffnetze als Obstverpackung (keine Netze von Heuballen); Jutesä-

cke (klein), Schaumgummiverpackungen

Bitte alle Leichtverpackungen sauber und restentleert in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen.

Das darf NICHT in den Gelben Sack bzw. die Gelbe Tonne

Andere Kunststoffabfälle wie: Einweg -Handschuhe (z. B. Latex); Bodenbeläge (z. B. Laminate); Rohre (z. B. PVC); Schlauchboote; Luftmatratzen; Schläuche (z. B. Gartenschläuche, Infusionsschläuche); Planen; Duschvorhänge; Spielzeug; Haushaltsgeräte; Gartengeräte

Alle anderen Abfälle wie: Restmüll; Verpackungen mit Restinhalten; Verpackungen aus anderen Werkstoffen, z. B. Glas, Papier, Metall; Problemstoffe, wie z. B. Lackdosen mit Restinhalten (bitte zur Problemstoffsammlung)

Diese Abfälle erschweren die Verwertung bzw. machen sie unmöglich. Behälter und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.



Wann? Wo?

Jeden 2. Mittwoch im Monat 13.30 – 16.30 Uhr im Büro des Regionalverbandes Flachgau-Nord, Stadthalle Oberndorf, Joseph-Mohr-Straße 4a

Voranmeldung:

Büro Regionalverband Flachgau-Nord Frau Geiger Telefon 06272/41217 E-Mail: <u>office@flachgau-nord.at</u>

FLACHGAU NORD

E<mark>nergie aktiv</mark> Land Salzburg Energieberatung

Energie-Beratungstermine für 2016:

Mittwoch, 13. April,
Mittwoch, 11. Mai,
Mittwoch, 08. Juni,
Mittwoch, 13. Juli,
Mittwoch, 10. August,
Mittwoch, 14. September,
Mittwoch, 12. Oktober,
Mittwoch, 09. November
und Mittwoch, 14. Dezember

Die Energieberatungsstelle ist im Büro des Regionalverbandes Flachgau-Nord, Joseph-Mohr-Straße 4a, 5110 Oberndorf in der Zeit von 13.30 bis 16.30 Uhr eingerichtet und kann gegen Voranmeldung unter der Tel.: 06272/41217 (Frau Geiger) kostenlos in Anspruch genommen werden.

Pro Termin können 3 Beratungsgespräche angeboten werden.

Nutzen Sie die Gelegenheit sich Expertentipps, unabhängig und wertneutral zu Energiesparmaßnahmen für Ihr Bauvorhaben zu holen!

Gratulationen



85. Geburtstag von Johann Brunner, Reitlwald 3/1



80. Geburtstag von Rosa Straubinger, Stockham 14



85. Geburtstag von Rosina Ehrschwendtner, Dir. Lindner-Weg 12/1



80. Geburtstag von Christel Moosbrugger, Schulstraße 2/17



80. Geburtstag von Friedrich Reichl, Hansled 1

Lamprechtshausen hilft - Neue Mitbürger stellen sich vor

Im Asyl- und Integrationshaus Schrempf Lamprechtshausen (AIL) sind vor zwei Monaten Menschen aus mehreren Ländern angekommen, die aus triftigen Gründen ihre geliebte Heimat verlassen mussten. Hier haben sie vorläufig ein neues Zuhause gefunden, auch wenn ihnen natürlich hier noch Vieles, einschließlich unserer Sprache fremd ist und sie einer ungewissen Zukunft entgegenblicken. Umgekehrt mag auch uns Manches an ihnen ungewohnt und fremd erscheinen, ja ihre bloße Anwesenheit uns vielleicht auch Angst machen. Im näheren Kennenlernen weicht die gegenseitige Angst bald einer herzlichen Gemeinsamkeit im gegenseitigen Lernen über das Leben und die Bräuche des Anderen. Wir dürfen nun hier Einblick in das Leben und den Weg einiger unserer neuen Mitbürger bekommen. Die Offenheit, mit der sie uns erzählt haben, zeugt von dem Vertrauen, das sie allen Lamprechtshausnern entgegenbringen.

Brigitte Flucher für "Lamprechtshausen hilft"

Interview mit Samie und Arezoo:

Zuallererst ein großes Dankeschön an Alle, die uns helfen hier anzukommen, das Notwendigste zum Leben zu haben, Deutsch zu lernen, uns hier zurechtzufinden, uns wieder als Menschen fühlen zu dürfen. Wir sind Menschen wie ihr, wir haben ein Herz und Gefühle wie ihr. Bitte nehmt uns an und auf in eurem Land. Wir sind nicht gefährlich, wir wollen nur in Sicherheit und Frieden leben.



Samie: Afghanistan ist ein Land, das von der Landschaft her ein bisschen Österreich ähnelt. Wir haben viele Berge, eine sehr schöne Natur, alte Kulturstätten und Kunstschätze. Das deutlich mildere Klima ermöglicht eine vielfältige Landwirtschaft und die reichen Bodenschätze könnten die Basis für eine florierende Wirtschaft sein. Doch in unserem Heimatland herrscht seit etwa 50 Jahren Krieg und Terror, der von vielen anderen Staaten und deren Interessen an unseren Ressourcen geschürt wird. USA, Russland, Pakistan, Iran, Türkei und andere beteiligen sich auf verschiedenen Seiten an dem Konflikt und intern verbrei-



ten die Taliban und Daesh (eine noch brutalere Terrororganisation) täglich Angst und Schrecken. Auf die Regierung können wir uns auch nicht verlassen, denn es gibt zwei konkurrierende.

Aus dem Haus zu gehen bedeutet immer dem Tod ins Auge zu sehen. Wir wissen nie ob wir lebend wieder heimkommen, oder von einem der vielen Terrorkommandos umgebracht werden. Kabul ist die gefährlichste Stadt Afghanistans, da hier auch am meisten Ausländer leben, bzw. ausländische Organisationen, wie auch die eigene Regierung ihren Sitz haben, gegen die sich auch viele Anschläge richten. Die Gründe dafür, auf der schwarzen Liste der Taliban zu stehen und also gezielt getötet zu werden, sind vielfältig. Die zahlreichen Terror- und Selbstmordanschläge auf die amerikanische Universität, an der ich Englisch und Wirtschaft studiert habe, habe ich Gott sei Dank überlebt. An anderen Orten werden bei solchen Anschlägen sehr häufig auch Kinder getötet. Wir wissen nicht, warum die Situation in unserem Land so ist, wie sie ist.

Arezoo: Frauen ist es nicht erlaubt zu arbeiten, in die Schule zu gehen, Auto zu fahren, modische Kleidung zu tragen, ihr Gesicht zu zeigen. Ich bin als Tochter von Diplomaten in Syrien groß geworden, konnte dort eine gute Schule besuchen und spreche also auch perfekt Arabisch. Dann kam der Krieg in Syrien, in dem mein Bruder von den Daesh umgebracht wurde. Schließlich musste meine Familie das Land verlassen und wir kehrten nach Kabul zurück, wo ich drei schreckliche Jahre lang gelebt und mit meinen guten Arabischkenntnissen als Journalistin für das Middle-East-Paper, einer weltoffenen, ökologischen Zeitung, die sich für ein friedliches Leben im Mittleren Osten einsetzt, gearbeitet habe. Dies entsprach natürlich nicht den restriktiven Richtlinien der Taliban und so kam ich zunehmend unter Druck, wurde verfolgt und bedroht. Um mein/unser Leben zu retten bin ich gemeinsam mit meinem Mann vor fünf Monaten gerade noch rechtzeitig geflohen.

Welche besonderen Ereignisse auf eurer Flucht hier her wollt ihr uns mitteilen, dass wir uns diesen Weg ein wenig vorstellen können?

Samie: Der Weg vom Iran in die Türkei führt über mehrere hohe Bergketten, die wir zu Fuß überwinden mussten. Wir hatten nur das, was wir am Leib trugen. Die Nächte waren kalt, wir hatten nichts zu essen und zeitweise auch kein Wasser. Um nicht zu verdursten, haben wir gefrorenen Schnee gegessen. Meine Frau war am Anfang einer Schwangerschaft. Nur mit Mühe konnten wir an der türkischen Grenze den Scharfschützenkommandos der Polizei entgehen. Im hastigen Abstieg stürzte meine Frau und verletzte sich – was ihr jetzt noch große Probleme bereitet.

In der Türkei mussten wir die ganze Zeit in einem Versteck ausharren. Endlich durften wir, mit vor Angst versteinertem Herzen, auf ein völlig überladenes Schlauchboot steigen. Um uns gegenseitig Mut zu machen, versuchten wir die eigene Angst voreinander zu verbergen. Ich bin nämlich noch dazu Nichtschwimmer.

In Griechenland wurden wir von den Menschen sehr nett aufgenommen und zu einem wunderbaren Essen eingeladen. Ausgehungert wie wir waren, stürzten wir uns auf die Vielfalt der Köstlichkeiten.

An der griechisch-mazedonischen Grenze gab es gerade Unruhen. Die Lage war für alle gefährlich und wir saßen 3 Tage fest. Die Nächte haben wir auf einer Wiese verbracht. Schließlich ging es weiter und wir sind auf der Balkanroute endlose Tage und Nächte in Bussen gesessen, was für A. nach ihrer Verletzung sehr schmerzhaft war. In Österreich haben wir um Asyl angesucht und waren zunächst einige Zeit in Salzburg mit hunderten Menschen in einem Großlager. Ein kurzfristig bewohntes Achtbettzimmer war dann schon eine deutliche Verbesserung unserer Lebenssituation.

Wie ist euer Leben jetzt hier und was bekommt ihr von Österreich?

Arezoo: Wir sind sehr froh jetzt hier zu sein, in Sicherheit, in einem Zimmer in diesem netten Haus, mit freundlichen Leuten. Aber wir wissen noch nicht, ob wir hier bleiben dürfen, wo unser Kind zur Welt kommen

Gratulationen



80. Geburtstag von Mag. Josef Haunschmidt, Steinbreite 2



Diamantene Hochzeit Maria und Rudolf Winter, Schwerting 15



85. Geburtstag von Josef Hofweyrer, Möslstraße 9



85. Geburtstag von Anna Kirchtag, Niederarnsdorf 2

Weiters gratulieren wir zum akademischen Titel des Bachelor of Arts (BA) Herrn Manuel Unterreiner (Haunsbergstraße 20) - für die weitere berufliche als auch private Zukunft alles Gute!

Lamprechtshausen hilft - Fortsetzung Interview

Lieber GemeindebürgerInnen!

Wir sind uns sehr wohl bewusst, dass es auch in unserer Gemeinde Menschen gibt, die in irgendeiner Weise in einer Notlage sind. Dies kann jeden von uns treffen. Anhand unserer neuen Mitbürger durften wir erfahren, wie gut Solidarität in unserer Gemeinde gelebt wird. Es gibt verschiedene Möglichkeiten sich Hilfe zu holen oder mitzuhelfen, dass es allen in Lamprechtshausen möglichst gut geht. Dafür gibt es bereits bestehende Netzwerke, wo "notwendende" Hilfe bekommen, oder Ihre Möglichkeit zu helfen einbringen können.

Mögliche Ansprechpartner sind:

Hans Peter Heinen, Tel. 06274-20655 für den Sozialen Hilfsdienst (SHL)

Burgi Gwechenberger, Tel. 06274 -6202-41 für die Gemeinde (Sozialbeauftragte)

Brigitte Flucher, Tel. 06274-4767 für die organisierte Nachbarschaftshilfe WIR GEMEINSAM

Anita Wimmer, Tel. 0699 190 24 188 und Brigitte Flucher (siehe oben) für "Lamprechtshausen hilft" (Hilfe für Asylwerber und Flüchtlinge)

Wir hören Ihnen zu und suchen gemeinsam Wege und Lösungen, bzw. setzen ihre Möglichkeiten und Talente bestmöglich ein.

Kunstbilderabverkauf

Acrylbilder auf Keilrahmen

Atelier Josefine Frauenschuh

Sonnleiten 10 / 5112 Lamprechtshausen Tel: 0664 / 1426295 www.creative-fengshui.at



und aufwachsen darf.

Samie: Wir bemühen uns die deutsche Sprache zu lernen und eure Kultur zu verstehen. Leider sind wir, abgesehen von einigen sportlichen Aktivitäten, die uns sehr viel Freude machen, sowie den Deutschkursen, zum Nichtstun verurteilt. Gerne würden wir unsere Fähigkeiten einbringen, etwas zurückgeben für das, was wir bekommen und uns auch selbst unseren Lebensunterhalt verdienen. So sind wir leider gezwungen Almosenempfänger zu sein. Mit den 230.-Euro/Person und Monat können wir nur überleben, weil wir Kleider und verschiedene Gebrauchsgegenstände gespendet bekommen und uns einige Menschen hier in vielerlei Dingen unterstützen.

Was wünscht ihr euch für die Zukunft?

Gerne würden wir uns hier in Sicherheit ein neues Leben aufbauen, arbeiten, wenn möglich unsere aus obigen Gründen abgebrochenen Studien fertig machen und unserem Kind ein glückliches Leben ermöglichen. Wir wünschen uns ein gutes Miteinander mit den Menschen von hier. Wenn eines Tages in unserem Land wirklich Frieden herrscht und wir in Sicherheit dort leben können, wollen wir gerne dorthin zurückkehren. Herzlichen Dank nochmals an alle, die uns unterstützen, auch an die Gemeinde, die Sportvereine, die Deutschlehrer und natürlich an die Besitzer des Hauses, in dem wir hier wohnen dürfen.

SHL - Sozialer Hilfsdienst Lamprechtshausen - Sie brauchen Hilfe?

Für alle Bürgerinnen und Bürger von Lamprechtshausen bietet der Soziale Hilfsdienst folgende Leistungen an:

- Essen auf Rädern täglich warm zu Ihnen nach Hause geliefert
- Verleih von Krankenbetten, Rollatoren, Leibstühlen u. a.
- ausgebildete Leihomas können sich um Ihren Nachwuchs kümmern
- 4 MiA Begleiterinnen stehen Angehörigen, die pflegen, zur Seite
- kostenlose Bereitstellung von Windeltonnen für inkontinente Personen
- Informationen, Beratungen und Koordination in sozialen Angelegenheiten
- kostenlose Ausgabe von gespendeten Lebensmitteln an bedürftige Personen in Zusammenarbeit mit dem SLS – Sozialer Lieferservice Bürmoos.

Außerdem betreibt der SHL eine bar-

rierefrei zugängliche Seniorenbegegnungs-



stätte mit einer behinderten gerechten Toilette in der Schulstr. 1 a, die zur Zeit jeweils montags und mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet ist. Hier können Sie an allen angebotenen Veranstaltungen kostenlos teilnehmen. Ein Verzehrzwang besteht nicht. Das Veranstaltungsprogramm für die Monate April bis Juni wird Ihnen in den nächsten Tagen per Post zugestellt. Ein speziell gekennzeichneter Parkplatz für Personen mit Behindertenausweis befindet sich gegenüber dem Betreubaren Wohnen.

Wenn Sie Hilfe benötigen oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Sozialbeauftragte der Gemeinde Lamprechtshausen, Frau Burgi Gwechenberger, Tel. 06274/6202-41, oder an den Obmann des SHL, Hans Peter Heinen, Tel. 06272/20655.

Neuer Ausschuss - top motiviert. engagiert und immer aktiv dabei!

Am 13.12.2015 fand wieder unsere alljährige Jahreshauptversammlung statt. Begonnen hatte diese mit der heiligen Messe in der Pfarrkirche Lamprechtshausen mit Pfarrer Mag. Rupert Reindl.

Dank der letztjährigen Landjugend Chorleiterin Patricia Schwarz und natürlich auch dank dem gesamten Li-Chor wurde die feierliche Messe musikalisch verschönert. Die eigentliche Versammlung wurde im Gasthaus Höfer in Holzhausen fortgesetzt.

Auch bei dieser Jahreshauptversammlung durften wir wieder einige Gäste begrüßen. Darunter Landesleiter-Stellvertreterin Christina Deutinger der Lj-Salzburg, Bezirksobfrau Sandra Kühleitner und Bürgermeister Ing. Johann Grießner sowie Vizebürgermeister Gottfried Schlager.

Der diesjährige Tätigkeitsbericht wurde als "Sketch" in Form einer Gerichtsverhandlung dargestellt und von allen Zusehern als sehr unter-



haltsam und erheiternd wahrgenommen. Leider mussten wir uns heuer von unserer bewährten Lj-Leiterin Veronika Gwechenberger verabschieden. Seine Funktion ebenso zurückgelegt hat Lj-Leiter Peter Haberl, der im Vorstand verblieben ist.

Weiters mussten wir uns von drei Vorstandsmitgliedern verabschieden. Vom Vorstand traten aus: Patricia Schwarz (Chorleiterin), Victoria Handlechner (Gruppenraumbeauftragte), Isabelle Eder (Pressereferentin).

Dafür folgten drei neue Ausschussmitglieder: Nicole Huber, Katharina Hangöbl und Gloria Handlechner. Als neue Landjugendleitung wurden Felix Fersterer und Julia Pöschl gewählt.

Der erfolgreiche Abschluss der Jahreshauptversammlung wurde wie jedes Jahr im Gruppenraum ausgiebig gefeiert. Großer Dank gebührt natürlich unseren gesamten Landjugendmitgliedern, sowie den örtlichen Vereinen und Organisationen für die vorbildliche Zusammenarbeit während des gesamten Landjugendjahres 2015.

> Gloria Handlechner Landjugend Lamprechtshausen

> > Wahlarzt

Hebamme Petra Kaltenegger

Still- und Laktationsberaterin IBCLC

Alle Kassen

Telefon: 0664/2629397

E-Mail: p.kaltenegger@sbg.at

- Schwangerenberatung
- Wochenbettbetreuung
- Mutter-Kind-Pass Hebammenberatung Die Mutter-Kind-Pass Hebammenberatung in der 18. bis 22. Schwangerschaftswoche ist

für Sie kostenlos!

Ich berate Sie ausführlich und nehme mir Zeit für Ihre Anliegen, Fragen und vielleicht auch Sorgen.









- Ruhe-EKG · Langzeit-EKG
- Belastungs-EKG Langzeit-Blutdruck-Messung
- Lungenfunktion - OP-Freigabe
- Sonnleiten 6 Waidach 5151 Nußdorf am Haunsberg Telefon: 06276 / 21119 Fax: 06276 / 211 29
- Ultraschalluntersuchungen Herz, Bauch, Schilddrüse, Halsschlagader
- H2 Atemtests
- Laktose, Fruktose, Sorbitunverträglichkeit
- Schlaganfallvorsorge

"Nehmen wir uns gemeinsam Zeit für Ihre Gesundheit!

*Termine nach telefonischer Anmeldung!





Feuerlöscherüberprüfung

Am Samstag, dem 2. April findet von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Zeugstätte der Feuerwehr Lamprechtshausen wieder eine Feuerlöscherüberprüfung statt.

Damit die Funktionstüchtigkeit sichergestellt ist, müssen Feuerlöscher gesetzlich alle zwei Jahre überprüft werden. Um Verwechslungen zu vermeiden, ersuchen wir Sie, Ihre Feuerlöscher mit Namen und Adresse zu versehen. Die Feuerlöscher können unter fachkundiger Anleitung ausprobiert werden, jeweils um 8.30 und 10.30 Uhr.

Im Anschluss daran findet die Vorführung einer Gas- und Fettexplosion statt. Die Vorführung zeigt das falsche und richtige Handeln bei einem Fettbrand, wie er jeden Tag in der eigenen Küche passieren kann. Außerdem besteht die Gelegenheit, sich von der Drehleiter der Feuerwehr Oberndorf, die den ganzen Vormittag vor Ort sein wird, in luftige Höhen bringen zu lassen.

Nutzen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die Möglichkeit, sich mit Ihrem Feuerlöscher vertraut zu machen!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

EU Gemeinderat Ing. Bernhard Mühlbauer berichtet:

116. Plenartagung des Ausschusses der Regionen

Der Ausschuss der Regionen wurde 1994 auf EU-Ebene geschaffen, damit die Interessen von regionalen und lokalen Gebietskörperschaften bei der Beschlussfassung über EU-Rechtsvorschriften besser gehört werden. Das Land Salzburg wird im AdR durch Landeshauptmann a.D. Franz Schausberger und Landtagspräsidentin Brigitta Pallauf vertreten. In der 116. Plenartagung wurden die 350 demokratisch legitimierten Vertreterinnen und Vertreter der regionalen und lokalen Ebenen aus den 28 EU-Mitgliedstaaten mit dem Präsidenten des Europäischen Rates Donald Tusk, mit dem niederländischen Ratsvorsitz und mit den EU-Kommissaren für Regionalpolitik und Bildung über drängende aktuelle Themen - z.B. über die Bedeutung des Schengener Abkommens für die regionale und lokale Ebene, die Umsetzung der Regionalpolitik, die Jugendpolitik und die Bekämpfung der Radikalisierung - debattiert. Weitere Punkte auf der Tagesordnung waren Langzeitarbeitslosigkeit, altersgerechter Tourismus, ländliche Entwicklung, Innovation und die Forderung nach einer festen Einbindung der Regionen, Gemeinden und Kommunen in das so genannte Europäische Semester.

Das Vereinigte Königreich in der EU Ergebnisse des Europäischen Rates vom 18. bis 19. Februar 2016

Der britische Premierminister David Cameron hat 2013 vor dem Hintergrund einer kontroversiellen innenpolitischen Debatte über den Mehrwert der Mitgliedschaft des Vereinigten Königreiches (VK) in der EU die Abhaltung eines Referendums angekündigt, bei dem über dessen Verbleib in der EU abgestimmt werden soll. Sein Ziel war, auf Basis einer "neuen Regelung für das Vereinigte Königreich innerhalb der Europäischen Union" den Britinnen und Briten einen Verbleib des VK in der EU empfehlen zu können. Diese neue Regelung liegt nun vor und soll dazu beitragen, dass sich die britischen Wählerinnen und Wähler bei dem für 23. Juni anberaumten Referendum für den Verbleib in der EU aussprechen.

Wie verlief der Verhandlungsprozess mit dem Vereinigten Königreich? Bei drei Europäischen Räten im Jahr 2015 hat Premierminister Cameron den Staats- und Regierungschefs der übrigen 27 EUMS seine Pläne für das Referendum sowie seine EU-Reformvorstellungen erläutert und diese am 10. November auch schriftlich dargelegt. In der Folge fanden unter Führung von Ratspräsident Tusk und unter Mitwirkung der Europäischen Kommission (EK) Konsultationen mit allen EUMS über deren Einschätzung der britischen Wünsche statt. Das VK legte Österreich seine Wünsche zudem auch im Rahmen mehrerer bilateraler Besuche dar. Diese Schritte bildeten gemeinsam mit den Anfang Februar diesen Jahres von Ratspräsident Tusk erarbeiteten Lösungsvorschlägen die Grundlage für die nunmehr beim Europäischen Rat am 18.-19. Februar getroffene Vereinbarung.

Übergeordnetes Ziel war, den Anliegen des VK so weit wie möglich entgegen zu kommen, ohne jedoch dafür die EU-Verträge ändern zu müssen und ohne die dem europäischen Projekt zugrundeliegenden Grundsätze wie Personenfreizügigkeit und Gleichbehandlung zu verletzen. Auch

sollten dem VK keine Sonderrechte eingeräumt sondern für alle EUMS gleichermaßen geltende Lösungen gefunden werden. Das nunmehr einstimmig verabschiedete Paket wird diesen Zielen gerecht. Es ist Ergebnis eines intensiven, komplexen und teilweise auch kontroversiellen Verhandlungsprozesses, im Zuge dessen die Interessen aller 28 EUMS zufriedengestellt werden konnten.

Warum ist die Mitgliedschaft des Vereinigten Königreiches in der EU wichtig? Der Erhalt der Einheit der EU nach fast 60 Jahren Integrationsgeschichte auf dem europäischen Kontinent ist von eminenter historischer, politischer und wirtschaftlicher Bedeutung. Der Austritt eines EUMS wäre ein Rückschlag für das Eini-

gungswerk und würde jedenfalls kurz - und mittelfristig substantielle Folgen für die EU aber auch für das VK selbst nach sich ziehen. Das VK ist ein starker Partner und eine der größten Volkswirtschaften Europas (mit dem sechstgrößten BIP weltweit und nach Deutschland und Frankreich dem drittgrößten BIP in der EU) und der viertgrößte Nettobeitragszahler. Darüber hinaus ist es für viele EUMS und insb. auch Österreich ein wichtiger Handelspartner.

Ing. Bernhard Mühlbauer EU Gemeinderat

Information der Wassergenossenschaft Lamprechtshausen:

Bedingt durch die lange Trockenheit im letzten Jahr ist es notwendig den "Alten" Brunnen zu erneuern.

Diese Arbeiten beginnen voraussichtlich nach Ostern und dauern ca. 3 Wochen.

Sollte es zu kurzen Druckschwankungen kommen ersuchen wir um Verständnis.

> Walter Wendtner, WG Lamprechtshausen

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBI. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2016 mit den Haus-

halten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Be-

fragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01/711 28 8338
(Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

Arnsdorfer Museumsnachrichten

Rechtzeitig zur weihnachtlichen Zeit beherbergte unser Stille Nacht Museum in Arnsdorf eine kleine, aber ganz den besinnlichen Tagen entsprechende Sonderausstellung.

Zwei Themen aus unserer Geschichte sollten dem Besucher kleine kulturelle Kleinode erlebbar machen: Fatschenkindl und Weihnachtslieder zur Zeit Franz Xaver Grubers.

Die Fatschenkindl haben eine lange Tradition. Ihre Wurzeln liegen im Hochmittelalter, in Klöstern und Kirchen, wo das Jesus-Kindl besonders verehrt wurde. Diese Tradition reicht bis heute: So manche Besucher erinnerten sich an das "Loreto-Kindl" in der Klosterkirche der Kapuzinerinnen in Salzburg, von dem sie als Kind Segen erbaten. Beim Eintritt in ein Kloster wurde diese Jesus-Kindl oft den Novizinnen geschenkt - als Ersatz für eigene Kinder. Ihre liebevolle Gestaltung gibt Zeugnis für die Kunst der Klosterarbeiten.

Die Fatschenkindl dienten auch als Hochzeitsgeschenk für die Braut, sie sollten Kindersegen bringen. Zu Weihnachten wurden sie in manchen Stuben aufgestellt – lange vor den ersten Krippen. Die in unserer Ausstellung gezeigten Fatschenkindl stammen aus dem 19. Jahrhundert.

Außerdem wurden Sonderstücke von Hans Gann gezeigt: Ein Backmodel in Form eines Fatschenkindls und eine Zistel aus dem Jahre 1773.

Das Interesse der Besucher war erstaunlich. Scheinbar hat diese Ausstellung viele kleine Winkel stille nacht museum

ihrer Seelen berührt.

Die ausgestellten Notenblätter von Advent- und Weihnachtsliedern stellten eine ganz besondere Kostbarkeit dar: Es handelte sich um Originale aus dem Diözesanarchiv in Salzburg. Sie wurden uns als Leihgaben zur Verfügung gestellt. Den Draht dorthin verdanken wir Frau Dr. Eva Neumayr. Diese Dokumente waren "lebendige" Zeugen für ein deutsches Liedgut, zu dessen Entstehung Johann Michael Haydn (1737-1806) wesentlich beigetragen hat und in dessen Tradition wohl auch die Schöpfung von STILLE NACHT zu sehen ist. Die älteste bekannte Abschrift davon, aus dem Jahre 1822, konnten wir als Original zeigen.

Es war keine spektakuläre Ausstellung, aber das Erzählen der Geschichte, die dahinter steht, hat viele Besucher berührt. Wir öffnen unser Museum bis zum Palmsamstag (19.03.2016) nur nach Vereinbarung. Dann freuen wir uns wieder auf euch zu einer neuen Sonderausstel-



arnsdorf

lung: "A Schüsserl und a Reindl", Keramiken aus der Zeit Franz X. Grubers.

Max Gurtner, Kustos

Programm 2016 www.salzart.at

Sal F

festival music & more

01. April | Oberndorf | Aula der Neuen Mittelschule | 20.00 Uhr

Hochstein Youth Symphony Orchestra/USA Konzert, Dirigent Jan Gaverick

08. April | Nussdorf | Probelokal der Musikkapelle | 20.00 Uhr

Junge Künstler on Stage

Konzert mit Julia Stürzer, Aleksandra Chekmak, Eva Thalmaier und Johann Schernthaner

09. April | Lamprechtshausen | Benediktussaal Gemeinde | 20.00 Uhr

"Die vier Elemente"

Film von Raimund Kirchweger

30. April | Oberndorf | Stadthalle Oberndorf | 20.00 Uhr

"Die zerrissene Stadt"

Erinnerungsabend mit Festkonzert anlässlich "200 Jahre Trennung Laufen & Oberndorf" Idee und Dirigent: Reinhold Wieser

08. Mai | Göming | Gemeindesaal Göming | 20.00 Uhr

St. Petersburg Singers

Konzert, russische Stimmen glänzen in Hochform

13. Mai | Bürmoos | Festsaal Gemeinde | 20.00 Uhr

"Best of"-Kabarett: Fritz Messner – Peter Blaikner – Manfred Baumann

BHAK & BHAS Oberndorf Seite 13

HAK UND HAS OBERNDORF: BILDUNG MIT INTAKTEN BERUFSPERSPEKTIVEN Die "Business Class der Bildung" zu sein, das nehmen die Handelsakademien für sich in Anspruch. Zu recht, denn sie legen mit einer fundierten und breitgefächerten Ausbildung und Bildung den Grundstock für Erfolg in der Wirtschaft oder im Studium.

Drei Schwerpunkte hat man sich an der HAK Oberndorf gesetzt: Internationale Wirtschaft, Informations- und Kommunikationstechnologie/e-Business und Management für das Geschäftsfeld Enterprise Resource Planning. Letzterer beinhaltet auch eine Ausbildung in SAP, was die AbsolventInnen zu begehrten Arbeitnehmern in der Wirtschaft macht. Im ersten Schwerpunkt wird in Teilbereichen in englischer Sprache unterrichtet. Grundlagen für Multimedia und moderne Kommunikationstechnologien stehen auf dem Lehrplan des zweiten Schwerpunktes.

Beim nunmehr für alle geltenden Pflichtpraktikum werden erste berufsrelevante Kontakte der SchülerInnen mit der Wirtschaft geknüpft und der Berufseinstieg wird somit erleichtert. Moderne Lernformen in Cool-Klassen, der Einsatz von Technik in Notebook-Klassen, Coaching durch externe Trainer machen AbsolventInnen von HAK und HAS zu Universalisten, die vielfältig in der Wirtschaft einsetzbar sind. Davon profitieren die SchülerInnen und die Unternehmen. Sehr nachgefragt sind die COOL-Klassen (cooperatives offenes Lernen), in denen Teamfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Engagement, Eigenständigkeit und Kritikfähigkeit besonders gefördert werden. Allerdings gibt es dafür heuer nur mehr wenige Restplätze.

Die vergangenen Jahre zeigen, dass HAK und HAS Oberndorf einen Bildungsund Ausbildungsbonus für die ganze Region darstellen. Eine engagierte Schule auf höchstem Niveau mit gutem, lernförderlichem Klima, das geprägt ist von Respekt und Wertschätzung und Kompetenz.



Weitere Anmeldetermine:

Fr, 18. März - Fr, 29. April 2016 Do, 12. Mai - Fr, 8. Juli 2016

Danach, wenn Plätze frei sind -COOL nur noch Restplätze! Anmeldung im Sekretariat, 2. OG

Besuchen Sie unsere Homepage: www.hak-oberndorf.salzburg.at

21. Mai | Oberndorf | ab 14 Uhr

Klangbogen des Musikum Oberndorf

21. Mai | Oberndorf | Aula der Neuen Mittelschule | 20.00 Uhr

"Die Geschichte vom Soldaten"

von Igor Stravinsky; Schauspiel: Stefan Adamski, Musik: Ensemble Brillante

<u>Kultur</u> im Betrieb 04. Juni | St. Georgen | Zimmerei Baumann | 20.00 Uhr

Keep on Swinging

Konzert mit der Big Band Leobendorf (BRD)

11. Juni | Lamprechtshausen | Stadlerhof | 20.00 Uhr Ersatztermin: 12. Juni

Ein Feuerwerk der Musik

Ensemble Paris Lodron, Projekt 20.16 "Getrennt & Vereint", Trachtenmusikkapelle Lamprechtshausen

2. Oberndorfer Jazzherbst | Oberndorf | Gasthaus zur Bahn

28. Sept.: Thomas Gansch & Georg Breinschmid, 20 Uhr, Gasthaus zur Bahn

29. Sept.: "Jenseits der Schmerzgrenze" – Kabarett mit Fritz Egger & Johannes Pillinger, Aula NMS

30. Sept.: "Blues Juice" – Konzert mit Nane Frühstückl & Heli Punzenberger, Gasthaus zur Bahn

01. Okt.: Munich Modern Jazz Orchestra, 20.00 Uhr, Gasthaus zur Bahn

02. Okt.: Jazzbrunch, 10.30 Uhr, Gasthaus zur Bahn

Kartenvorverkauf

- Raiffeisenbanken Nußdorf, Michaelbeuern, St. Georgen, Lamprechtshausen, Bürmoos;
- Stadtgemeinde Oberndorf, Zimmer 1, 0043(0)6272/4225
 Tourismusverband Oberndorf 0043(0)6272/4422, office@stillenacht-oberndorf.at
- Klaus Pöhlmann Laufen, Holz und Blechblasinstrumente
- Reisebüro am Stadttor Laufen

Vorverkauf Kartenreservierung per E-Mail: reinholdwieser@yahoo.de

STELLENANGEBOTE

DER FRAUENBERATUNG BÜRMOOS

Die Frauenberatung Bürmoos veröffentlicht jede Woche eine neue Stellenangebotsliste für die Region - Sie können sich diese im Gemeindeamt abholen oder unter www.lamprechtshausen.at herunterladen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Frauenberatung Bürmoos, Tel.: 06274/6003 von 8.00 bis 12.00 Uhr

Die EU im Spannungsfeld von (Welt-)Politik und Religion(en)

Benediktussaal im Gemeindeamt Lamprechtshausen, 15. bis 17. April 2016

Inhalte Dr. Markus Pausch wird einführend die mögliche Zukunft der EU darstellen und auf die Themen hinführen, die im Laufe des Seminars angesprochen werden: Die EU und ihre Krisen, das Verhältnis Christentum/Islam, Armut und Ungleichheit sowie "ausgewählte" Brennpunkte in und für Europa. Eine abschließende Podiumsdiskussion wird den Bogen zurück zum Eingangsreferat spannen und "Thesen" untermauern. Freuen Sie sich auf spannende Seminartage! Und übrigens: Die Veranstaltung richtet sich an "jedermann" und "jedefrau", die sich für die angesprochenen Themen interessieren, für eine Teilnahme ist kein Fachwissen notwendig.

Programm (Änderungen vorbehalten):

Freitag, 15. April 2016

17.00 Uhr: Begrüßung durch Bürgermeister

Ing. Johann Grießner Organisatorisches

17.30 Uhr: Welche Zukunft hat die Europäische Union?

Dr. Markus Pausch

19.00 Uhr: Gemeinsames Abendessen

Samstag, 16. April 2016

Moderation des Tages: Dr. Markus Pausch

9.00 Uhr: Die Europäische Union und ihre Krisen,

Thomas Heckeberg

10.30 Uhr: Kaffeepause

11.00 Uhr: Das Christentum und der Islam in Europa -

gestern und heute, Dr. Jonathan R. Werner

12.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen

14.00 Uhr: Armut und Ungleichheit in Europa. Und der

Umgang damit, Mag. Robert Buggler

15.15 Uhr: Kaffeepause

15.45 Uhr: "Brennpunkte" in und für Europa

- Syrien und die Ukraine Dr. Doris Wydra

- Der Westbalkan, im Fokus Bosnien &

Herzegowina, Dr. Birgit Bahtić-Kunrath

17.30 Uhr: Welche Zukunft hat die Europäische Union?

Podiums- und Publikumsdiskussion

19.00 Uhr: Gemeinsames Abendessen

Sonntag, 17. April 2016

9.00 Uhr: "Was Sie uns noch zu sagen hätten ..." -

Evaluierung des Seminars

10.00 Uhr: **Exkursion** ins Weidmoos an der Landesgrenze

Salzburg/Oberösterreich - mit Bürgermeister

Ing. Johann Grießner

Nach dem Ende des Torfabbaus hat sich das Weidmoos zu einem bedeutenden Vogellebensraum entwickelt. Aufgrund der hier vorkommenden EU-weit bedrohten Vogelarten wurde das Weidmoos als "EU-Vogelschutzgebiet" ausgewiesen und damit in das europäische "NATURA 2000"-Netzwerk aufgenommen.

12.00 Uhr: Veranstaltungsende vor dem Gemeindeamt

Teilnahmebeitrag:

Für Abendessen (15. und 16. 4.) sowie Mittagessen (am 16.4.) und Seminarbeitrag: EUR 40.--

Anmeldeschluss: Montag, 4. April 2016

Bitte haben Sie Verständnis, dass maximal 30 Perso-

nen an der Veranstaltung teilnehmen können.

Information und Anmeldung:

Dr. Wolfgang Forthofer, Salzburger Bildungswerk, Strubergasse 18/3, A-5020 Salzburg, Tel: +43-(0)662-872691-21, Fax: +43-(0)662-872691-3, w.forthofer@sbw.salzburg.at oder Univ. Prof. i. R. Dr. Helmut Altenberger, Salzburger Bildungswerk Lamprechtshausen, Haag 2 A, A-5112 Lamprechtshausen, Tel: +43-(0)6274-2000448, helmut.altenberger@gmx.net











Der Internetdoktor

Sinn und Unsinn von Gesundheitsinformationen aus dem Internet

"Oft neigen Patienten dazu, sich vor/nach einem Arztbesuch selbständig im Internet "schlau" zu machen. Was birgt das für Möglichkeiten/Gefahren? Wann ist das sinnvoll, wann nicht? Ein Überblick über Dr. Internet."

Am

24.03.2016 um 19.00 Uhr im Benediktussaal, Gemeindeamt 2. OG

haben Sie die Möglichkeit sich fachkundig zu informieren.

Referent:

Dr. Christian Gonzalez

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Die Teilnahme ist kostenlos.

Arbeitskreis "Gesunde Gemeinde"

- 1 -

Tel.: (06274) 5166

VERANSTALTUNGSKALENDER

MÄRZ

Termine	Veranstaltung	Veranstalter
Do, 24.03.; 19.00 Uhr Benediktussaal	Vortrag "Der Internetdoktor - Sinn und Unsinn von Gesundheitsinformationen aus dem Internet"	Gesunde Gemeinde
Fr, 25.03. Kirche Lamprechtshausen	Kinderkreuzweg und Liturgie	Pfarre
Sa, 26.03.; 13.30 Uhr, Waldfestgelände	Ostereiersuche	FDL-Fraktion
So, 27.03.; 20.00 Uhr, SRC Reithalle	Osterball	Landjugend Lamprechtshausen
APRIL		
Fr, 01.04.; 18.00 Uhr; Benediktussaal	Vortrag "Das ungelöste Nahostproblem"	VHS
Sa, 02.04.; 8.00 bis 12.00 Uhr Feuerwehr Lamprechtshausen	Feuerlöscherüberprüfung und Tag der Feuerwehr	Freiwillige Feuerwehr Lamprechtshausen
Do, 07.04.; 14.00 Uhr, Gasthaus Salzlechner	Vereinsnachmittag Wanderung ab 13.00 Uhr	Seniorenbund
Fr, 08.04.; 19.00 Uhr, Gasthaus Steinerwirt	Kegelabend	ÖAAB
Fr, 08.04.; 18.00 Uhr, Benediktussaal	Vortrag "Krise in Russland - was Putin will"	VHS
Sa, 09.04.; 20.00 Uhr Benediktussaal	"Die vier Elemente" ein Film von Raimund Kirchweger	Salzburger Bildungswerk Lamprechtshausen









Die vier Elemente



Ein Film von Raimund Kirchweger

Samstag, 9. April 2016, 20.00 Uhr Lamprechtshausen, Gemeinde, Benediktussaal

Der Foto- und Videokünstler des Films "Die vier Elemente", Raimund Kirchweger, wohnt in Oberndorf und hat an diesem Film über 5 Jahre gearbeitet. Er war früher privat als Experimentalfilmer tätig und hat den abendfüllenden Film "Die 4 Elemente" ohne teure professionelle Ausrüstung und ohne (!) Budget produziert. Das Video ist nicht systematisch aufgebaut, sondern zeigt eine spielerische Auseinandersetzung mit den 4 Elementen. Es ist eine Meditation. Die Zuschauerinnen und Zuschauer können sich einfach treiben lassen

in einer Fülle aus Form, Farbe, Bewegung, Raum und Klang.

Wir dürfen einen spannenden Abend erwarten. Raimund Kirchweger, bekannt durch 3 Fotoausstellungen - Sur, Oichten, Enknach - wird anwesend sein.

Eintritt: VVK: Euro~10, - (Gemeinde~Lamprechtshausen~&~Raiba~Lamprechtshausen-B"urmoos)Abendkasse: Euro 12,

Bgm. Ing. Johann Grießner Vorsitzender

Univ. Prof. i. R. Dr. Helmut Altenberger Bildungswerkleiter







Jenseits der Scherzgrenze



AffrontTheater mit Fritz Egger Johannes Pillinger (Musik)

Text: Manfred Koch, Fritz Popp, Fritz Egger

Samstag, **23. April 2016**, 19.00 Uhr Lamprechtshausen, Neue Mittelschule, Turnsaal

Unter dem Motto "Jenseits der Scherzgrenze" wird der allgemeine Trend zur absoluten Grenzenlosigkeit und Grenzüberschreitung grenz- (und grins) wertig thematisiert. Anlässlich Salzburg 200 Jahre bei Österreich - "Salzburg 2016" - wird ein Kabarettprogramm als Fest der Grenzenlosigkeit gezeigt. Mit grenzenlos gscheit/blöden Texten, Meinungen, Statements und "Analysen", wie es sich eben für eine Zeit gehört, die alle (Scham-)Grenzen des guten Geschmacks und der Vernunft längst hinter sich hat, um in die unbegrenzten Sphären des höheren Unsinns vorzustoßen.

Eintritt: Vorverkauf Euro 18,- / Abendkassa Euro 20,- / Senioren und Jugendliche Euro 16,- **Vorverkaufsstellen**: Gemeinde und Raiffeisenbank Lamprechtshausen-Bürmoos

Bgm. Ing. Johann Grießner Vorsitzender

Univ. Prof. i. R. Dr. Helmut Altenberger Bildungswerkleiter

Impressum

Eine Information und Amtliche Mitteilung der Gemeinde Lamprechtshausen; Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Lamprechtshausen, Hauptstraße 4, 5112 Lamprechtshausen, Tel.: 06274/6202, E-Mail: gemeinde@lamprechtshausen.at Web: www.lamprechtshausen.at; Druck: Koller Media GmbH Austria; Für den Inhalt (Rubrik Gemeinde/blaue Überschrift) verantwortlich: Bürgermeister Ing. Johann Grießner; Für den anderen Inhalt verantwortlich: die Verantwortlichen der Vereine etc.; Satz- & Druckfehler vorbehalten. Die Gemeinde Lamprechtshausen behält sich das Recht vor, von Institutionen/Organisationen/ Personen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit gelten die in der "Gemeinde-Info" verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich für Frauen und Männer in gleicher Weise. © Gemeinde Lamprechtshausen